

Rhein-Sieg-Kreis
 Der Landrat
 Amt für Umwelt- und Naturschutz
 Kaiser-Wilhelm-Platz 1
 53721 Siegburg

Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Antrag auf

Erteilung Änderung

einer wasserrechtlichen Genehmigung zur Errichtung

für Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern (§ 36 WHG i. V. m. § 22 LWG)

für Vorhaben in Wasserschutzgebieten

Name(n) Antragsteller			
Anschrift(en)			
Vorhaben:			
Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt / Gemeinde-Ortsteil			
Gemarkung	Flur		Flurstück(e)
Gewässer	UTM-Rechtswert - 32	UTM-Hochwert	Gewässerstationierung
Entwurfsverfasser(in) (Name, Anschrift, Rufnummer)			

Für dieses Grundstück oder Bauvorhaben wurden unter dem angegebenen Aktenzeichen bereits Genehmigungen erteilt (bei Änderungsanträgen ist eine Kopie der wasserrechtlichen Zulassung und/oder des Bauscheines beizufügen):

Wasserrechtliche Erlaubnis/Genehmigung bzw. Bauschein:	
Aktenzeichen, Behörde	Datum

Dem Antrag sind in **3-facher Ausfertigung** - auf eine Blattgröße von DIN A4 gefaltet - unter Beachtung der Verordnung über bautechnische Prüfungen (GV. NRW. S- 1241) – beigefügt:

- Übersichtskarte M 1 : 25.000 (Messtischblatt) mit Kennzeichnung des Vorhabens
- Amtlicher Lageplan / Abzeichnung der Flurkarte mit Darstellung des Vorhabens und der vorhandenen Geländehöhen, Inanspruchnahme fremder Grundstück
- Erläuterungen (Zweck, Beschreibung der Anlage und des Betriebes) ggf. Art und Maß der Gewässerbenutzung, Inanspruchnahme fremder Grundstücke
- Wassertechnische Berechnung (Ermittlung der Wassermengen, Nachweis der Bemessung)
- Bauzeichnungen (Grundrisse, Längs- und Querschnitte) mit Darstellung des Gewässers und der vorhandenen und zukünftigen Geländehöhen
- Standsicherheitsnachweis (nur bei baugenehmigungsfreien Vorhaben)
- Lage und Größe der Baustelleneinrichtung
- Beglaubigte Abschrift aus dem Baulastenverzeichnis
- Beglaubigte Abschrift des Gestattungsvertrages
- Baukosten
- _____
- _____

Hinweis:

Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder der Antrag zurückgezogen wird.

Der Antrag ist vom Antragsteller und dem Entwurfsverfasser zu unterschreiben.

Unterschrift
der Entwurfsverfasserin / des Entwurfsverfassers

Unterschrift
der Bauherrin / des Bauherrn